

Reservisten wurden neu gegliedert

Regionale Neuwahlen — Hauptmann der Reserve Forster führt Kreisgruppe Deggendorf



Die neugewählten Vorstandschaften der niederbayerischen Reservistenverbände.

B o g e n . „Rückblickend auf das Jahr 1985 können wir feststellen, daß es mit der Reservistenarbeit in der Kreisgruppe Deggendorf kontinuierlich aufwärts geht. Dies zeigt sich ganz deutlich an dem sehr starken Anstieg der Veranstaltungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.“ So Edgar Gehrig, der Organisationsleiter der Reservistenkreisgruppe Deggendorf bei der Jahresschlußveranstaltung in der Graf-Aswin-Kaserne am Samstag in Bogen. Von den fünf anwesenden Kreisgruppen wählten vier, nämlich Eggenfelden, Landshut, Regen und Deggendorf ihre neuen Vorstandschaften. Die Tagungsleitung hatte Artur Christmann (Straubing) in seiner Eigenschaft als stellvertretender Bezirksvorsitzender der Reservisten Niederbayerns im Verband der Deutschen Bundeswehr inne.

Kreis-Organisationsleiter Edgar Gehrig freute sich über den außerordentlich zahlreichen Besuch der Kreis-Delegiertenversammlung in Bogen. Er stellte fest, daß zentraler Punkt der Tagung die Neugliederung der Bezirksgruppe Niederbayern von drei auf fünf Kreisgruppen sei. Dadurch sei eine Neuwahl der gesamten Vorstandschaft der bestehenden „Altkreisgruppen“ notwendig geworden. Nachdem auch Edwin Hartl (Hengersberg) als amtierender RK-Kreisvorsitzender ein Grußwort gesprochen hatte, übernahm Oberleutnant der Reserve, Artur Christmann (Straubing), in seiner Eigenschaft als stellvertretender Bezirksvorsitzender des Verbandes der Reservisten der Deutschen Bundeswehr, die Versammlungsleitung.

Edwin Hartl stellte in seinem Rechenschaftsbericht fest, daß im zu Ende gehenden Jahr 1985 nicht weniger als 520 Verbandsveranstaltungen mit 15 621 Teilnehmern durchgeführt wurden, darunter 6 277 Reservisten. Nur durch gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Kreisgruppen hätten auch 1985 wieder gute Erfolge in der gesamten Verbandsarbeit erzielt werden können. Auch für 1986 seien wieder zahlreiche Termine geplant, vor allem Schießveranstaltungen auf verschiedenen Ebenen, Funkorientierungsmärsche, Landkreismeisterschaften, das 16. niederbayerische Ver-

gleichsschießen am 22. 9. 86 und eine Friedenswallfahrt.

Den Kassenbericht gab Kassier Anton Walter (Deggendorf). Jürgen Tanne (Bogen) stellte fest, daß die Kasse des Reservisten-Kreisverbandes Deggendorf mustergültig geführt wurde. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Danach trennten sich die einzelnen Kreisgruppen, um die Neuwahlen für die neugegliederten Vorstandschaften der bestehenden „Altkreisgruppen“ durchzuführen. Für die neue Kreisgruppe Deggendorf kam folgendes Ergebnis zustande: Kreisvorsitzender: Hauptmann der Reserve, Franz Forster (RK-Moos); Stellvertreter: 1. Oberfeldwebel der Reserve, Edwin Hartl, RK Hengersberg, 2. Hauptgefreiter der Reserve, Jürgen Tanne, RK Bogen; Kassenwart: Anton Walter, RK Deggendorf; Schriftführer: Hauptmann der Reserve, Manfred Kubisch, RK Schöllnach; Kreisrevisoren: Heinz Ostermeier, RK Otzing, Albert Jung, RK Straubing; Stellvertreter: Karl Heinz Rössl, RK Deggendorf, Kurt Volkert, RK Straubing. Gewählt wurden darüber hinaus die Beauftragten der Dienstgradgruppen, für Sicherheitspolitik und für Pressearbeit. Neuwahlen fanden aber auch statt für die neuen Kreisgruppen Regen, Passau, Eggenfelden und Landshut (Darüber wird regional berichtet).

Nach Auskunft des neuen Kreisgruppenvorsitzenden Franz Forster bleibt auch nach der Neugliederung die Kreisgruppe Deggendorf die stärkste im niederbayerischen Raum. Organisationsleiter Edgar Gehrig beglückwünschte die neugewählten Vorstandschaften. Er wünschte sich, daß die wegen der großen Mitgliederstärken notwendig gewordene Dezentralisierung zu noch intensiverer Reservistenarbeit führen werde. Seine weiteren Ausführungen bezogen sich auf den Veranstaltungsplan 1986, die Einkleidungsüberprüfung, die Öffentlichkeitsarbeit schlechthin und die Mitteilungspflicht für Verbandsveranstaltungen bei der Kreisgeschäftsstelle. Weitere Gesprächsthemen waren die Altersgrenzen für Mob-Einplanung und die Führung von Meldelisten.